



Medieninformation

Leipzig, den 20. März 2023
180/sf

Die Städte Halle (Saale) und Leipzig informieren:

Vorverkauf für Museumsnacht in Halle und Leipzig startet

Am heutigen 20. März startet der Vorverkauf für die Museumsnacht 2023, zu der die Städte Leipzig und Halle (Saale) am 6. Mai einladen. Tickets können online über die Webseite sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen erworben werden. Alle Informationen dazu sind ab sofort auf der Website www.museumsnacht-halle-leipzig.de zu finden.

Frei nach dem Motto „Einmal um die Welt“ entführen am 6. Mai 85 Museen, Galerien und Sammlungen in ferne Länder und unbekannte Welten. Von 18 bis 24 Uhr wird von Geschichte über Musik bis hin zu Natur und Technik ein vielfältiges Programm geboten. Die Bandbreite der teilnehmenden Häuser reicht von großen Kunst- bis zu kleinen Spezialmuseen. Mehr als 400 Veranstaltungen und Mitmachangebote bieten ein abwechslungsreiches Abendprogramm: Es warten Führungen, Konzerte, Kreativangebote, Filme und Performances.

In Leipzig wird im Antikenmuseum im Dienste des Dionysus die Trinkkultur im antiken Griechenland zelebriert. Das Grassi Museum für angewandte Kunst zeigt zeitgenössische, afrikanische Fotografie und im Bach-Museum können die Gäste in den Alltag von Johann Sebastian Bach bei 3D-Hörspielen eintauchen.

Das Landesmuseum für Vorgeschichte Halle lädt zu einer Reise in das frühmittelalterliche Reich der Reiternomaden ein und in den Franckeschen Stiftungen betört ein prächtig illuminiertes Apfelhain mit Livemusik und Poesie. Unendlichen Weiten des Weltalls und fremde Planeten können die Besucherinnen und Besucher im neu eröffneten Planetarium Halle entdecken.

Die Tickets für die Museumsnacht kosten an den Vorverkaufsstellen und Abendkassen pro Person zehn Euro, ermäßigt acht Euro bzw. fünf Euro. Online wird eine Servicegebühr von einem Euro pro Ticket erhoben. Für Kinder und Jugendliche bis einschließlich 18 Jahre ist der Eintritt frei. Sie müssen sich aber dennoch über die Webseite oder die Vorverkaufsstellen ein Ticket besorgen, um das Angebot des kostenfreien ÖPNV nutzen zu können. Auch in diesem Jahr verbinden Sonderlinien die Museen in Halle und in Leipzig. Außerdem gelten die Eintrittskarten von 16 Uhr bis 3 Uhr am Folgetag als Fahrkarte für die öffentlichen Nahverkehrsmittel und den S-Bahnverkehr zwischen Halle und Leipzig.

Den Kartenverkauf für die Museumsnacht übernimmt in diesem Jahr mit der Ticketgalerie GmbH ein erfahrener Partner im Veranstaltungsticketing. Der Online-Ticketverkauf startet ab 20. März unter www.museumsnacht-halle-leipzig.de. Informationen sind auch auf den Facebook- und Instagram-Kanälen der Museumsnacht zu finden. +++

*Medienkontakt: Kulturamt, E-Mail: museumsnacht@leipzig.de, Tel.: 0341 123-4280
OB Büro, Team Veranstaltungen, E-Mail: museumsnacht@halle.de
Tel.: 0345 221-3007*

Hinweis: Pressefotos und das Pressemotiv stehen unter www.museumsnacht-halle-leipzig.de zum Download bereit.